

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 4. März 2020 23:30

Ich getraue mich zu wetten, dass es meine eigene Klasse trifft. Ich bin ja mittlerweile Viren-Profi. 

Nein, im Ernst. Ich hoffe so, dass genau das nicht passiert und werde jedem den Poppes versohlen, der am nächsten Montag hustend und/oder schniefend vor mir sitzt.

Weil vorhin mal die Frage aufkam, wie man es selbst mit dem krank melden hält: Wir haben im Kollegium generell einen sehr tiefen Krankenstand. Wir müssen ab dem 2. Tag ein Arztzeugnis vorlegen und um das zu bekommen muss man logischerweise zum Arzt. Jetzt muss man wissen, das kostet Geld bei uns und zwar jedes Mal direkt im dreistelligen Bereich. Man hat nämlich selbst mit der kleinsten Franchise einen Selbstbehalt von pauschal 400 CHF pro Jahr + 10 % auf alle Behandlungskosten. Privatversicherung und Beihilfe oder sowas gibt's hier nicht. Nicht dass ich verarmen würde, wenn ich nen Hunderter für ein Arztzeugnis löhne aber vielen ist das einfach aus Prinzip zuwider und dann geht man mit nem Schnupfen halt arbeiten.